

**Niederschrift
über die 1. Sitzung des zeitweiligen beratenden Ausschusses für Umwelt-, Klima- und
Naturschutz am 02.11.2022**

Sitzungsort/-zeit: Rathaus, Schloßfreiheit 12, Ratssaal
17:00 Uhr – 18:50 Uhr

Bürgermeister
Andreas Dittmann

Vorsitzender
Alfred Schildt

CDU-Fraktion
Detlef Friedrich

FFZ-Fraktion
Thomas Wenzel

i. V. für Helmut Seidler

AfD-Fraktion
Michael Hesse

SPD-Fraktion
Silke Schmidt-Dittmann
Sebastian Siebert

FDP-Fraktion
Lutz Voßfeldt

Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen
Christiane Schmidt

UWZ-Fraktion
Dr. Beatrix Haake

Von der Verwaltung :
Kerstin Gudella
Sören Klausnitzer
Heike Krüger

Protokollantin
Laura Kotsch

Nicht anwesend sind:

CDU-Fraktion
Jürgen Borgsdorf

FFZ-Fraktion
Mario Rudolf

Helmut Seidler

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende, Herr A. Schildt, eröffnet die 1. Sitzung des Zeitweilig beratenen Ausschusses für Umwelt-, Klima- und Naturschutz. Er begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Von 11+1 Mitgliedern sind 9+1 Mitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Außerdem gibt Herr Schildt bekannt, dass im Falle seiner Abwesenheit Frau Christiane Schmidt die Stellvertretung für die Ausschussleitung übernimmt.

Der Sitzungstag soll vorerst der erste Mittwoch, also einen Tag nach dem Bau- und Stadtentwicklungsausschuss, im Monat sein. Die Sitzungszeit wird auf 17: 00 Uhr festgelegt.

TOP 2 Verpflichtung der sachkundigen Einwohner

Von der Tagesordnung genommen.

TOP 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Der Tagesordnungspunkt 2 wird aufgrund eines weiteren Vorschlages für einen sachkundigen Einwohner von der Tagesordnung genommen.

Im nächsten Haupt- und Finanzausschuss, sowie im Stadtrat erfolgt die korrigierte Beschlussberatung und Beschlussfassung.

Der Änderungsvorschlag wird einstimmig befürwortet.

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Ja 9+1 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 4 Einwohnerfragestunde

Da die anwesenden Einwohner keine Fragen haben, wird die Einwohnerfragestunde geschlossen.

TOP 5 Vorstellung der Projektskizze "Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel"

Herr Dittmann informiert darüber, dass die vorzustellende Projektskizze ein Verwaltungsentwurf ist, der ohne Stadtratsbeteiligung erstellt wurde. Maßgeblich war hierfür die knappe Terminsetzung für die Projekteinreichung. Insofern stellt die Skizze einen ersten Entwurf dar, der im Erfolgsfall bei einer Aufforderung zur konkreten Antragstellung ausgefeilt und in den Ausschüssen erörtert wird.

Herr Klausnitzer (SB Grünflächen) übernimmt die Vorstellung des Projektes. Alle wichtigen Daten und auch die Präsentation sind als Anlage an das Protokoll angefügt.

Herr Schildt fragt nach, ob die Terminsetzung hinsichtlich der Planung und Ausführung konform mit den Vorgaben des Fördermittelgebers ist?

Herr Klausnitzer antwortet, dass der Fördermittelgeber vor Kurzem mitgeteilt hat, dass die Bewilligung der Fördermittel frühestens im Frühjahr 2023 erfolgen soll. Alle Maßnahmen die geplant sind, sind planungstechnisch förderkonform. Erst wenn der Bescheid da ist, werden Verträge geschlossen.

In der vorliegenden Planung ist nur ein Teil der Grünanlagen rund um die Stadtmauer zu sehen, so Herr Schildt. Er denkt aber auch an den Schlossgarten und die Flächen rund um den Schlossgarten. Er möchte wissen, ob diese Flächen wissentlich ausgelassen wurden?

Herr Klausnitzer: „Es wurde sich bewusst auf den vorliegenden Bereich konzentriert, weil alle weiteren Flächen finanziell und vom Arbeitsvolumen nicht realisierbar wären.“

Herr Dittmann ergänzt, dass die Nuthe bewusst nicht einbezogen wurde, denn das würde mit einem Raumordnungs- und Planfeststellungsverfahren einhergehen. Der Zeitaufwand für solche Maßnahmen erstreckt sich über einen im Moment nicht überschaubar großen Zeitraum.

Herr Siebert bittet darum, die Thematik beim nächsten Mal wieder auf die Tagesordnung zu nehmen. Das sichert der Bürgermeister zu.

TOP 6 Arbeitsziele des Fachausschusses

Herr Schildt: „Umwelt und Natur ist ein komplexer Begriff, der sich nicht immer voneinander trennen lässt. Dennoch möchte ich versuchen, drei Arbeitsoberziele zu fixieren.

Ein Arbeitsschwerpunkt liegt in der gesamten Thematik Wasser und Wasserrückhaltung. Es ist das möglichste zu tun, das Wasser in der Region zu halten. Die Länge der Fließbereiche soll verlängert und die Abflussstärke reduziert werden. Außerdem gibt es das Gewässerentwicklungskonzept Nuthe, was schon über viele Jahre mit diversen Maßnahmen umgesetzt wird. Ein großer Teil der Zielstellungen ist bereits umgesetzt, ein weiterer Teil steht noch aus.

Der zweite Schwerpunkt dreht sich um das Grün. Ob Bäume, Gräser, Pflanzen, Büsche etc. Gerade der Zustand des Waldes ist ein immer größer werdendes Problem, da der Grundwasserspiegel sinkt und kaum noch Niederschläge zu verzeichnen sind.

Das dritte Aufgabenfeld wird in der ökologischen Energieerzeugung und aller damit im Zusammenhang stehenden Einflussgrößen gesehen. Hier muss zum Beispiel auch beachtet werden, dass die Tierwelt ebenfalls zu unserem Ökosystem gehört und durch technische Maßnahmen nicht verdrängt oder geschädigt werden sollte.“

Herr Siebert fände es besser den 2. Arbeitsschwerpunkt nicht nur unter der Überschrift Pflanzen zu betrachten sondern für die Begrifflichkeit Flora und Fauna zu erweitern. Dem stimmte Herr Schildt zu.

Zum Vorschlag von Herrn Siebert vor dem Bau- und Stadtentwicklungsausschuss zu tagen, um eine Empfehlung abgeben zu können, entgegnet Herr Dittmann, dass in den meisten Fällen eine

Beschlussberatung erst eingebracht wird und im darauffolgenden Bau- und Stadtentwicklungsausschuss beschlossen wird. Die Möglichkeit einer Stellungnahme aus diesem Ausschuss ist also möglich.

Es wird abgestimmt monatlich, jeweils am Mittwoch nach dem Bau- und Stadtentwicklungsausschuss, eine Sitzung durchzuführen.

TOP 7 Mitteilungen

Es gibt keine Mitteilungen seitens der Verwaltung.

TOP 8 Anfragen, Anträge und Anregungen

Keine Beratungsgegenstände.

**Alfred Schildt
Kotsch
Ausschussvorsitzender**

**Gudrun Ballerstein Laura
Schriftführerin**